Spitzbergen: Arktisches Wildnisabenteuer

Aktives Outdoor-Erlebnis in der unberührten Natur der Arktis

8 Tage

EUN0004

Weitere Bilder auf unserer Website

Preis p. P.

ab 6.640 € zzgl. Flug

Entdecken Sie Spitzbergen auf dem Hundeschlitten, zu Fuß und voller Action auf dem Schneemobil...dramatische Gletscher, wunderschöne Fjorde sowie die arktische Tierwelt bei einem Wildnisabenteuer mit Zeltübernachtung!

Erleben Sie die beeindruckende Atmosphäre von Spitzbergen in einem exklusiven Komfort-Camp an der Ostküste! Diese Tour führt Sie abseits der ausgetretenen Pfade durch die atemberaubende arktische Landschaft, fernab der üblichen Touristenrouten. Mit Schneemobilen durchqueren Sie weite Täler, majestätische Gletscher und schroffe Bergpässe.

Dank der abgeschiedenen Lage Ihres Camps können Sie Gebiete erkunden, die sonst schwer zugänglich sind. Erleben Sie die stille Schönheit der arktischen Wildnis, weit entfernt von der Zivilisation.

Beobachten Sie arktische Wildtiere wie Rentiere und Polarfüchse, die in der weiten, friedlichen Schneelandschaft unterwegs sind. Diese Tour verbindet Abenteuerlust mit dem Komfort eines gemütlichen Camps und ermöglicht es Ihnen, eine der wildesten und schönsten Regionen der Erde zu erkunden.

Fragen zur Reise?
Nicole Schmidt 0341 / 55 00 94-42 nicole.schmidt@at-reisen.de

Charakter und Anforderungen der Reise

Es braucht keine speziellen Vorkenntnisse aber eine mittlere Fitness, um an dieser Tour teilnehmen zu können. Sie sollten teamfähig sein und mit rauen Wetterbedingungen, Kälte sowie einem einfachen Outdoorleben zurechtkommen können. Wir empfehlen Ihnen, vor der Tour eine ärztliche Untersuchung vorzunehmen, um sicherzustellen, dass Sie für die arktischen Bedingungen fit genug sind.

Wichtig: Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Führerschein Klasse B.

Mittel

Dieser Schwierigkeitsgrad erfordert eine moderate körperliche Belastbarkeit über mehrere Tage hinweg. Die Tagesprogramme können länger sein und eine gewisse Grundausdauer voraussetzen. Pausen sind eingeplant, dennoch kann die Abfolge der Aktivitäten fordernd wirken. Mentale Flexibilität bei Zeitplänen oder äußeren Einflüssen ist hilfreich.

Fitness
Solide Grundausdauer empfohlen

Training
2–3x pro Woche Ausdauertraining (z.B. Gehen, Radfahren, Schwimmen)

Psychische Belastung
Mittel – Offenheit und Anpassungsfähigkeit sinnvoll

Reiseverlauf

Tag 1

Anreise

Herzlich Willkommen auf Spitzbergen! Wir holen Sie am Flughafen ab und bringen Sie zu Ihrer Unterkunft in Longyearbyen.

Am Nachmittag gehen Sie noch auf eine Stadtführung in Longyearbyen (nur bei Ankunft vor 15:30 Uhr) und lernen die nördlichste Kleinstadt der Welt und ihre Umgebung intensiv kennen.

Übernachtung in Polar Bear Lodge

Tag 2

Schneewanderung

Die nähere Umgebung von Longyearbyen bietet eine Vielzahl fantastischer Routen und Gipfel für Schneewanderungen, die allen Ansprüchen gerecht werden. Je nach Gruppe und Wünschen werden Sie die weiten Täler in der Umgebung Longyearbyens erkunden, nach Rentieren und Füchsen Ausschau halten, oder je nach Route auch über einen Gletscher laufen und das Winterparadies um uns herum genießen.

Bei herrlicher Aussicht gibt es ein Mittagessen in der Natur, bevor Sie wieder unseren Rückweg antreten.

Übernachtung in Polar Bear Lodge

Verpflegung

Frühstück

Tag 3

Erlebnisreiche Hundeschlitten-Tour

Heute geht es mit dem eigenen Hundegespann in die weite, weiße Wildnis. Sie werden den ganzen Tag draußen in der Natur verbringen, viel über den Alltag der Hunde lernen und mithelfen, die Hunde vorzubereiten und einzuspannen.

In Zweier-Teams werden die Schlitten und Hundegespanne navigiert. Zur Mittagspause genießen Sie die Landschaft um sich herum und der ein oder andere Hund freut sich sicher über eine Streicheleinheit.

Nach dem Mittagessen in der Natur geht's zurück. Ein beinahe lautloses Gleiten durch die Arktis; das Schleifen der Kufen im Schnee und das gelegentliche Freudengebell der Hunde machen dieses Erlebnis einzigartig. Am Nachmittag sind Sie zurück in Longyearbyen.

Übernachtung in Polar Bear Lodge

Verpflegung

Frühstück

Tag 4

Auf in die Wildnis an der Ostküste

Nun erwartet Sie die Wildnis! Sie werden mit arktistauglichen Thermoanzügen, Stiefeln, Handschuhen ausgestattet und nach einer ausführlichen Einführung in den Umgang mit dem Motorschlitten geht es mit allem Gepäck für eine Mehrtagestour los. Jeder erhält sein eigenes Schneemobil und die rasante Fahrt beginnt. Über weite Täler, Bergpässe und Gletscher kommen Sie an die Ostküste.

Sie verbringen einen ganzen Tag in der wilden und kalten Natur Spitzbergens. Wenn es die Eissituation erlaubt, fahren Sie weit hinaus auf den gefrorenen Ozean und genießen die raue Natur. Möglicherweise haben Sie die Chance, sogar Gletscherfronten und Eisberge zu entdecken. Am späten Nachmittag erreichen Sie Ihr komfortables Camp an der Ostküste, das bereits mit einem aufgewärmten Gruppenzelt auf Sie wartet. Der Camp-Guard begrüßt Sie herzlich und zeigt Ihnen, wie alles im Camp funktioniert.

Sie beziehen Ihr Zelt mit Feldbett und genügend Platz, um auch komfortabel stehen zu können. Genießen Sie die arktische Eiswelt um sich herum, weit abgelegen vom Rest der Welt bevor Sie sich zum Abendessen im Gruppenzelt einfinden. Später wird die nächtliche Eisbärenwache eingeteilt, an der sich alle Gäste beteiligen.

Übernachtung im Komfort-Camp an der Ostküste Spitzbergens.

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 5

Ostküste intensiv

Den nächsten Tag verbringen Sie an der Ostküste Spitzbergens und genießen die Abgelegenheit und Schönheit der beeindruckenden Natur um sich herum. Da Ihr Camp bereits an der Ostküste liegt, müssen Sie nicht erstmal ein paar Stunden fahren, um in den Osten zu gelangen, sondern sind schon direkt vor Ort.

Je nach Eissituation verbringen Sie die Tage entweder auf dem gefrorenen Ozean und besuchen Gletscherfronten, oder fahren über die Eiskappe und zwischen den Bergspitzen hindurch und erkunden den entlegenen Osten der Insel. Robben, vielleicht Bären in der Distanz und die ersten zurückkehrenden Vögel und ansonsten weit und breit kein Anzeichen menschlicher Zivilisation.

Am späteren Nachmittag kehren Sie zurück zum Camp.

Übernachtung im Komfort-Camp an der Ostküste Spitzbergens.

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 6

Über die Fjorde zurück nach Longyearbyen

Heute nehmen Sie sich den gesamten Tag Zeit, um mit Umwegen langsam zurück nach Longyearbyen zu gelangen.

Je nach Wetter und Eissituation fahren Sie zum Tempelfjord oder machen einen weiteren Abstecher Richtung Süden. Am Nachmittag erreichen Sie wieder Ihren Ausgangspunkt.

Übernachtung in Longyearbyen.

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen

Tag 7

Tag zur freien Verfügung

Genießen Sie einen freien Tag mit Entspannen, durch die Stadt schlendern, Souvenirs kaufen oder gemütlich einen Kaffee trinken. Für diejenigen, die gerne aktiv sind, stehen zusätzliche Aktivitäten zum Hinzubuchen zur Verfügung (z.B. Minentour, weitere Wanderung, Schneemobiltour).

Übernachtung in Longyearbyen.

Verpflegung

Frühstück

Tag 8

Tag der Abreise

Nun ist leider der Tag des Abschieds angebrochen. Nach einem ausführlichen Frühstück bleibt noch etwas Zeit zur freien Verfügung.

Unser privater Flughafentransfer bringt Sie zum Flughafen und Sie treten den Heimflug an.

Verpflegung

Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☑ Private Flughafentransfers in Longyearbyen
- ☑ 7 Übernachtungen laut Programm: davon 5x ÜN in DZ/EZ in der Polar Bear Lodge in Longyearbyen, 2x ÜN im 2-Bett-Zelt im Komfort-Camp
- ☑ Verpflegung: 8x Frühstück
- ☑ Mittagessen und Abendessen nur auf den Touren außerhalb von Longyearbyen
- ☑ 1x Schneewanderung
- ☑ 1x Hundeschlittentour (mit englischsprachigem Guide)
- ☑ 3-tägige Schneemobiltour in die Wildnis
- ☑ Deutschsprachiger Guide mit Sicherheitsausrüstung
- ☑ Spezielle Expeditions-Kleidung und Ausrüstung auf Touren (falls notwendig)
- ☑ Schneemobiltouren: Versicherung für Unfälle und Schäden am Scooter mit einem Selbstbehalt von bis zu 6000 NOK im Schadensfall pro Schneemobil

Nicht enthalten

- ☒ Internationale Flüge
- ☒ Zusätzliche Mahlzeiten in Longyearbyen
- ☒ Zusätzliche Getränke (Softdrinks & Alkohol)
- ☒ Weitere Touren und Aktivitäten
- ☒ Trinkgelder

☒ Reise- und Krankenversicherung mit Notfall-Rücktransport (Such- und Rettungsversicherung ist bereits abgedeckt)

Termine

Bitte beachten Sie, dass sich folgende Termine auf den Stand des Datums beziehen, an dem Sie dieses Dokument herunter geladen haben. Die aktuellsten Preise und Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

Mo., 15.03.2027 bis Mo., 22.03.2027 • 8 Tage	**6.640 €** p. P. zzgl. Flug
Do., 01.04.2027 bis Do., 08.04.2027 • 8 Tage	**6.640 €** p. P. zzgl. Flug
Mo., 19.04.2027 bis Mo., 26.04.2027 • 8 Tage	**6.640 €** p. P. zzgl. Flug

⚠ Etwaige Preisdetails, wie etwa der Einzelzimmer-Zuschlag oder andere Preisvariationen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wichtige Informationen zur Reise

Zu dieser Reise

Wichtiger Hinweis

Die Programmpunkte sind immer wetterabhängig und die Durchführung der geplanten Aktivitäten kann aufgrund von Sicherheitsbedenken geändert oder abgesagt werden. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld zu üben. Auf Spitzbergen gilt eine 0‰ Alkohol - Toleranz für Scooter-Fahrten. Wenn diese nicht eingehalten wird, kann an der Tour nicht teilgenommen werden und es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.

Sollte die Mindestteilnehmerzahl einen Monat vor Beginn der Reise nicht erreicht sein, können wir die Tour nicht gemäß Programm und zum angegebenen Preis durchführen. In diesem Fall besprechen wir die Details und Möglichkeiten für eine Alternative mit Ihnen persönlich.

Informationen zu Unterkünften

Das Komfort-Camp:

Mitten in der rauen Wildnis Spitzbergens – fernab jeglicher Zivilisation – liegt unser einzigartiges Komfort - Camp an der Ostküste. Umgeben von endloser Weite, dramatischen Gletscherlandschaften und arktischer Stille ist das Camp der perfekte Rückzugsort für alle, die Natur pur erleben und gleichzeitig nicht auf eine Portion Gemütlichkeit verzichten möchten. Die Anreise erfolgt per Schneemobil – ein echtes Abenteuer! Auf dem Weg über gefrorene Täler, Bergpässe und Gletscher gewinnen Sie faszinierende Einblicke in die unberührte Schönheit Spitzbergens.

Sobald Sie unser Camp erreichen, erwartet Sie ein aufgewärmtes Gruppenzelt, ein freundlicher Camp -Guard und echte Expeditionsstimmung. Unsere Gäste teilen sich je zu zweit eines der geräumigen Zelte mit Stehhöhe, Fenster und Feldbetten. Ein hochwertiger Schlafsack mit Liner und Wärmflasche sorgt für wohlige Nächte, auch wenn die Temperaturen draußen weit unter Null sinken.

Das große Gemeinschaftszelt ist beheizt und lädt mit Sitzgelegenheiten und warmen Mahlzeiten zum Verweilen ein – echtes Wohlfühlambiente mitten in der Arktis. Und für alle, die das Abenteuer noch intensiver erleben möchten: Je nach Wetter - und Schneebedingungen haben wir ein echtes Iglu als Teil des Camps errichtet. Auf Wunsch kann dort auch übernachtet werden – eine einmalige Gelegenheit, ganz wie die Inuit unt er Schnee und Eis zu schlafen und die Stille der Arktis noch unmittelbarer zu erfahren.

Trotz der abgeschiedenen Lage müssen Sie im Camp nicht ganz auf Technik verzichten: Ein Generator, Solarpanels sowie eine große Powerbank sorgen dafür, dass Handys, Kameras und andere Kleingeräte aufgeladen werden können – perfekt, um die vielen Eindrücke festzuhalten.

Hin und wieder wird auch das Satelliten-Internet aktiviert, sodass bei Bedarf ein kurzer Kontakt zur Außenwelt möglich ist. Meist bleibt das Netz jedoch aus, damit Sie ganz in das Erlebnis Arktis eintauchen können – offline, aber vollkommen präsent.

In unserem Camp sind Sie mitten in der Natur – und doch gut versorgt: warme Mahlzeiten, heiße Getränke, Schlafkomfort und ein durchdachtes Sicherheitskonzept machen diese Reise zu einem arktischen Abenteuer .

Eisbären

Ein besonderes Element des Camp -Lebens ist die Eisbärenwache: Jeder ist Teil der nächtlichen Bärenwache, bei der wir nachts Ausschau nach Besuchern auf vier Pfoten halten – nicht nur aus Sicherheitsgründen, sondern auch, weil es ein unvergessliches Erlebnis ist, in der stillen, klaren Polarnacht über das Camp zu wachen.

Hinweis: Eisbären sind auf Spitzbergen geschützt und dürfen nicht gesucht oder gestört werden. Sichtungen sind niemals garantiert und es muss aus Sicherheitsgründen Abstand zu ihnen gehalten werden. Gesetzlich sind 300 Meter Distanz im Sommer und 500 Meter im Winter vorgeschrieben.

Kleidungshinweise

Was soll ich in der Arktis anziehen?
Spitzbergen liegt weit nördlich des Polarkreises und hat dementsprechend auch ganzjährig ein kühles bis kaltes Klima mit einer Durchschnittstemperatur von -7 °C. Hinzu kommen teils starke Winde und Niederschläge wie Schnee oder Regen. Dementsprechend solltest du dich kleidungstechnisch gut vorbereiten und dich warm einpacken.

Grundsätzliche Empfehlungen:
Das Zwiebel-Prinzip

Entscheidend ist bei den Lagen – und auch grundsätzlich bei Kleidung für Spitzbergen – nicht die Marke oder der Hersteller, sondern das Material. Für die inneren Schichten bietet sich vor allem Wolle an. Diese hält warm und transportiert gut Feuchtigkeit b. Alternativ geht auch Fleece. Die äußerste Schicht sollte auf jeden Fall wind- und wasserfest sein, um Regen, Schnee und Wind zu trotzen.

Bei arktischen Temperaturen sind Hände, Füße und Gesicht besonders gefährdet. Deshalb ist es wichtig, auch diese ausreichend zu bedecken und warmzuhalten. Hier bietet sich ebenfalls das Zwiebel-Prinzip an. Für die Füße sollten es ein bis mehrere Schichten an Wollsocken + warmes, wasserdichte Schuhwerk sein.

Für die Hände kannst du auch zwei Schichten an Handschuhen verwenden – erst dünnere, dann dickere. Dies hat auch den Vorteil, dass wenn du mal ein Foto machen oder andere Dinge erledigen möchtest, bei denen dicke Handschuhe unpraktisch sind, sind deine Hände immer noch durch die dünnen Handschuhe geschützt.

Auf den Kopf kommt eine warme Mütze und um den Hals idealerweise ein Schlauchschal – auch Buff – genannt. Diesen kannst du bei Bedarf einfach über das Gesicht ziehen. Alternativ geht auch eine Sturmhaube. Die Sonne auf Spitzbergen ist zwar nur zwischen März und November zu sehen, doch wenn sie rauskommt, kann es schnell passieren, dass durch die Reflexion auf Schnee und Eis Sonnenbrand oder sogar Schneeblindheit entsteht. Pack deshalb zum Schutz noch eine Sonnenbrille und Sonnencreme ein.

Diese Kleidung brauchst du für den Winter auf Spitzbergen:
Im Winter können die Temperaturen auf Spitzbergen stark schwanken und erreichen maximal 5 °C und minimal -35 °C. Zu dieser Zeit sind also mehrere Schichten warmer Kleidung angesagt. Doch keine Angst, du musst nicht wie arktischer Entdecker ausgerüstet sein.

Bei Aktivitäten wie Schneemobil- oder Hundeschlittentouren, bei denen du stärker dem Wetter ausgesetzt bist, bekommst du zusätzlich spezielle Ausrüstung gestellt, mit der dir auf jeden Fall nicht kalt wird. Dementsprechend musst du dich nur für die Wege in der Stadt oder für Schneewanderungen ausrüsten. Für die erste Lage startest du mit Thermounterwäsche (wenn möglich aus Wolle), darüber eine dickere Sport - oder Fleecehose, und einen dicken Pullover (Wolle o der Fleece).

Zum Abschluss eine dicke, warme Jacke (Daune zum Beispiel) + Ski- oder Regenhose, Wollsocken und Winterschuhe an die Füße und ein oder zwei Paare warme Handschuhe für die Finger. Dazu noch eine Mütze und einen Schlauchschal und dann bist du gut für den Winter auf Spitzbergen ausgerüstet.

Falls du Sorge hast, dass das nicht ausreicht, kannst du noch eine weitere Lage Thermounterwäsche oder einen dünnen Pulli zusätzlich anziehen. Für eine Wanderung ist eine Outdoor-Jacke zu empfehlen sowie generell Kleidung, in der du dich angenehm bewegen kannst und natürlich Wanderschuhe für niedrigere Temperaturen.

Tipp: Packe einen Wanderrucksack ein, in den du bei Bedarf Kleidung verstauen kannst, die du zu viel oder zu wenig hast.

Gestellte Ausrüstung

- Schneemobil-Schuhe
- Schneemobil-Anzug
- Schneemobil-Helm
- Überziehhandschuhe – Fäustlinge
- Balaclava aus Wolle
- Göffel, Becher (bei Tagestouren)

Über uns

Hinweis zu Reiseänderungen

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, Nationalparkregulierungen etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld üben.

Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Reise besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Vorortpreise der Hotels, alle Transfers, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. AT Reisen übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort geliehen/ gemietet wird.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung bzw. die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung der ERGO Versicherung. Dieses Paket mit RRV oder Rundum Sorglos Schutz können Sie als Einmalschutz oder als Jahresversicherung (meistens preiswerter) bis 30 Tage vor Abreise abschließen.

Gerne senden wir Ihnen den Link zu und stehen Ihnen beratend zur Seite. Infos und Abschluss unter:
https://www.at-reisen.de/reiseversicherung.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten die AGB von AT REISEN GmbH. Diese finden Sie auf unserer Internetseite.

Veranstalter

Diese Reise wird veranstaltet von einem sorgfältig ausgewählter Partner von AT REISEN.

Hinweis Kursschwankungen

Bei Erhöhung der Parkeintritte und anderer offizieller touristischer Gebühren im Reiseland ist eine Preisanpassung dieser Reise vorzunehmen. Leider können diese Erhöhungen jederzeit auch während des Jahres auftreten, auch nach Ihrer Buchung. Wir haben darauf keinen Einfluss und bitten um Ihr Verständnis. Bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden.

Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Drucken Sie sich gerne diese Liste aus und kreuzen sie ab, damit Sie nichts vergessen.
Folgende Ausrüstungssachen empfehlen wir:

- [ ] Reisepass & Passkopie
- [ ] Auslandskrankenversicherung
- [ ] Kreditkarte (in Longyearbyen funktioniert alles mit Kreditkarte/ nur im Supermarkt Barzahlung mögl.; es gibt keine Bankautomaten)
- [ ] Führerschein Klasse B (für Schneemobiltour)
- [ ] Kleiner Rucksack für Tagestouren
- [ ] Handy, Power Bank, Kamera, Speicherkarte, Akku-Ladegerät
- [ ] Persönliche Medikamente
- [ ] Persönliche Kleidung
- [ ] Lange Thermounterwäsche (empfohlen: Wolle)
- [ ] Fleece-Pullover oder Wollpullover
- [ ] Daunenjacke/ Winterjacke
- [ ] Softshellhose
- [ ] Wind- & wasserfeste Jacke & Hose (Hardshell)
- [ ] 1 Paar Unterziehhandschuhe, 1 Paar Winterhandschuhe
- [ ] Winterschuhe oder Bergstiefel
- [ ] Wintermütze (bis über die Ohren reichend)
- [ ] Dünne (Woll-)socken, dicke Wollsocken
- [ ] Halstuch oder Buff
- [ ] Sonnencreme & Sonnenbrille
- [ ] Stirnlampe (leistungsstark), Fernglas
- [ ] Waschutensilien
- [ ] Pomadestift, Kältecreme
- [ ] Wärmepads
- [ ] Evtl. Buch, Kartenspiel

Achtung: Brillenträgern empfehlen wir Kontaktlinsen während der Tour, da die Brillen bei den kalten Temperaturen vereisen können!